

Amt der Tiroler Landesregierung
Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht von Freitag, den 10.1.1964, 8,30 Uhr.

Von Donnerstag auf Freitag sind im Raum Arlberg, Lechtal, Karwendel 15 - 20 cm im Raum Kufstein 5 - 10 cm Schnee gefallen. In den übrigen Teilen Nordtirols waren nur Neuschneespuen zu verzeichnen. Süd- und Osttirol ist ohne Neuschnee geblieben.

Die schwachen Winde aus West verursachen keine neuen Verwehungen, sodaß in ganz Tirol in Kammlagen nur eine geringe Schneebrettgefahr bestehen bleibt. Die Tallagen sind lawinensicher.

Lagebericht für den Bereich Kaufertal, 7,30 Uhr

Mit schwachen Winden aus West sind im Bereich Kaunertal nur Neuschneespuen gefallen. Damit ist keine Änderung der Lage gegeben. In Kammlagen besteht eine geringe Schneebrettgefahr. Baustellen und Straßen bleiben lawinensicher.

Lagebericht für den Bereich Felbertauern, 8,30 Uhr.

Während am Alpennord^{raum} bis zu 20 cm Schnee gefallen sind, war nahe dem Alpenhauptkamm nur Neuschneespuen zu verzeichnen. Die schwachen Winde aus West bringen keine Veränderung der Lage - nur eine geringe Schneebrettgefahr in Kammlagen bleibt bestehen. Baustelle und Straße sind lawinensicher.